



Baden-Württemberg

SEMINAR FÜR Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
HEIDELBERG (GYMNASIEN UND SONDERPÄDAGOGIK)
- ABTEILUNG SONDERPÄDAGOGIK -

Orientierungsrahmen

Ausbildung in Schul- und Beamtenrecht Schulkunde



Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter,

der Orientierungsrahmen „*Ausbildung in Schul- und Beamtenrecht sowie Schulkunde*“ dient dazu, einen Überblick über die relevanten Themen in diesem Ausbildungsschwerpunkt zu geben.

Die Schulkunde, die von den Schulleitungen vor Ort in den Schulen verantwortet wird, ergänzt die Seminarveranstaltungen in Beamtenrecht, Schulrecht sowie schulbezogenem Jugend- und Elternrecht, die mit einer 20- minütigen Prüfung zu Beginn des zweiten Ausbildungshalbjahres abschließen. Bei der Schulleiterbeurteilung sind schulkundliche Kenntnisse der Lehramtsanwärter:innen (...) zu berücksichtigen. (vgl. §13, §18 SPO). Chronologisch schließen sich die Schulrechtsveranstaltungen im Vorbereitungsdienst an die zuerst terminierten Beamtenrechtveranstaltungen an, parallel erfolgt die Unterweisung in Schulkunde an der Ausbildungsschule.

Ziel der Ausbildung in Schulkunde an der Schule ist es, die angehenden Lehrkräfte in der Wahrnehmung ihres Lehrauftrages zu stärken und sie in ihrer Professionalität zu unterstützen (vgl. Kompetenzbereiche „Schule mitgestalten“ und „Berufs- und Rollenverständnis entwickeln und gestalten“ in den Ausbildungsstandards der Seminare - <https://sop-hd.seminare-bw.de/Lde/Startseite/Ausbildung/Kompetenzbereiche>).

Art und Umfang der Ausbildung in Schulkunde liegt in Ihrem Ermessen, Vorschläge zu möglichen Themen soll dieser Orientierungsrahmen bieten.

Während in den Seminarveranstaltungen das systematische Verständnis in den genannten Themengebieten vermittelt wird, soll die Schulkundeausbildung die Umsetzung der Rechtsnormen in der Praxis des Schulalltags beispielhaft veranschaulichen: Die Lehramtsanwärterinnen und Anwärter erhalten einen umfassenden Einblick in die Organisation einer Schule, die einzelnen Aufgabengebiete und die Aufgabenverteilung. Sie lernen die Umsetzung von Verwaltungsvorschriften im Schulalltag kennen und vollziehen sie nach. Eine Verknüpfung der rechtlichen Grundlagen, die in den Seminarveranstaltungen besprochen werden, mit deren Umsetzung im Schulalltag der Ausbildungsschule ist wünschenswert.

Daher bietet der vorliegende Orientierungsrahmen neben möglichen Inhalten für Schulkunde einen Einblick in die Curricula der Beamten- und Schulrechtsveranstaltungen, so dass diese Verknüpfung möglich ist.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung im Rahmen der gemeinsamen Ausbildungsverantwortung von Schule und Seminar.

Dr. Anja Theisel
Direktorin - Abteilung Sonderpädagogik

Inhalt

Themen in den Veranstaltungen zum Beamtenrecht.....	4
Grundlagen	4
Das Beamtenverhältnis	4
Verfassungsrechtliche Grundlagen des Beamtentums GG Art. 33	4
Dienstrechtliche Zuständigkeiten	5
Das Dienstverhältnis	5
Pflichten des Beamten	5
Das Dienstverhältnis	5
Rechte des Beamten.....	5
Besondere Themen.....	6
Themen in den Veranstaltungen zum Schulrecht	7
Juristisches Grundwissen	7
Schulwesen.....	7
Schulpflicht.....	7
Rechte und Pflichten von Lehrkräften und Schulleitungen.....	7
Gremien in der Schule	7
Aufsicht	8
Außerunterrichtliche Veranstaltungen	8
Eltern.....	8
Notengebung und Leistungsmessung.....	8
Schüler*innen mit besonderem Förderbedarf	9
Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach § 90 SchulG.....	9
Kinder- und Jugendschutz in der Schule.....	9
Datenschutz und Urheberrecht	9
Themenvorschläge Schulkunde	10
Schulbedingungen vor Ort	10
Organisations- und Verwaltungsbereich der Schule	10
Aufgabenfelder am SBBZ	11
Aufgaben der Lehrkräfte	11
Außerschulische Aktivitäten	12
Zusammenarbeit mit Eltern.....	12
Zusammenarbeit mit weiteren Partnern	12

Themen in den Veranstaltungen zum Beamtenrecht

Grundlagen

- Demokratie und Gewaltenteilung
- Rechtsnormen
- Das Beamtenrecht als Teil des öffentlichen Rechts
 - Rechtsverhältnis zwischen Staat und Bürgern, Subordinationsprinzip
- Rechtsquellen und Gesetzgebungszuständigkeit
 - Gesetze vs. Verwaltungsvorschriften vs. Verordnungen, Normenhierarchie
- Sprache des Rechts
 - kann, soll, muss (ist)*
- Verwaltungsakt
- Rechtsbehelf, Widerspruch (mit aufschiebender und nichtaufschiebender Wirkung)

Das Beamtenverhältnis

Verfassungsrechtliche Grundlagen des Beamtentums GG Art. 33

- Gründe für das Berufsbeamtentum
- historische Begründung des Berufsbeamtentums
- Funktionsvorbehalt nach Art. 33 GG, hoheitliche Tätigkeit
- Grundlegende Unterschiede zwischen der Rechtsstellung von Beamten:innen und Tarifbeschäftigten
 - öffentlich-rechtliches Rechtsverhältnis vs. zivilrechtliches Rechtsverhältnis; Begründung durch Ernennung (Hoheitsakt); Rechte und Pflichten sind gesetzlich festgelegt und ergeben sich aus dem Statusamt vs. Vertrag (Privatautonomie – Gestaltungshoheit der Vertragspartner)*
 - Rechtsgrundlagen und Beendigung; öffentlich-rechtliches Rechtssystem vs. zivilrechtliches Rechtssystem*
- Absicherung des Berufsbeamtentums durch das Grundgesetz
 - Unbestechlichkeit, Fachkunde (Laufbahnprinzip, Leistungsprinzip, Bestenauslese), Unabhängigkeit (Recht auf angemessene Beschäftigung, Absicherung der Rechtsstellung, Lebenszeitprinzip, hauptberufliche Bindung, Treuepflichten), Streikverbot*
 - Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums
 - Formenstrenge
 - Einstellung, Umwandlung, Verleihung eines anderen Amtes mit anderem Grundgehalt, Aufstieg*
 - Treue und Fürsorge
 - Alimentation
- Beamtenbezüge
- Das Laufbahnrecht
 - Beamtenverhältnisse: auf Widerruf, auf Probe, auf Lebenszeit; Laufbahn und Laufbahngruppen*
- Entwicklung des Beamtenstatus
 - Bewährung, Dienstliche Beurteilung, fachliche, gesundheitliche und charakterliche Eignung, Befähigung, Verlängerung der Probezeit, Entlassung aus dem Beamtenverhältnis auf Probe*
- Ernennung und Beförderung
 - persönliche Voraussetzungen, Eignung, Befähigung, fachliche Leistung*
- Arten und Laufbahnen des Beamtenverhältnisses

- **Beendigung des Beamtenverhältnisses**

Entlassung kraft Gesetzes, Entlassung ohne Antrag, Entlassung auf Antrag, Verlust der Beamtenrechte nach § 24 Beamtenstatusgesetz, Entfernung aus dem Dienst im Disziplinarverfahren, Eintritt in den Ruhestand

- **Zuweisung neuer Tätigkeiten**

Versetzung vs. Abordnung vs. Umsetzung

Dienstrechtliche Zuständigkeiten

- **Dienstherr und seine Organe**

- **Vorgesetzte**

Lehrkräfte, Vorgesetzte/Dienstvorgesetzte von Anwärter:innen

- **Zuständigkeiten**

- **Dienstbehörden (Schulverwaltung in Baden-Württemberg)**

Das Dienstverhältnis Pflichten des Beamten

- **Dienstleistungspflichten**

Pflicht zum vollen persönlichen Einsatz, Gehorsams- Beratungs- und Unterstützungspflicht, Pflicht zur rechtmäßigen Amtsausführung, Übernahme einer Nebentätigkeit, Mehrarbeitspflicht, Residenzpflicht, Teilzeitbeschäftigung, Remonstration, Fortbildungspflicht, Gesunderhaltungspflicht, Pflicht zur Beratung der Vorgesetzten, Einhaltung des Dienstwegs

- **Treuepflichten**

Verfassungstreuepflicht, Gemeinwohlorientierung, Leistung des Dienstes, Loyalitätspflicht, Streikverbot, Verbot der Flucht in die Öffentlichkeit

- **Verhaltenspflichten**

Pflicht zu achtungs- und vertrauenswürdigem Verhalten, Pflicht zur Uneigennützigkeit, Pflicht zur Unparteilichkeit, Pflicht zur Mäßigung und Zurückhaltung bei politischer Betätigung, Pflicht zur Amtsverschwiegenheit, Verbot der Annahme von Geschenken

- **Pflichtverletzungen und deren Folgen**

*Disziplinarische Folgen, Vermögensrechtliche Folgen, Strafrechtliche Folgen, Zuweisung neuer Tätigkeiten
Grenzen für die Zuweisung neuer Tätigkeiten*

- **Amtshaftung des Staates, Dienstvergehen und Disziplinarmaßnahmen**

Das Dienstverhältnis Rechte des Beamten

- **Vermögenswerte Rechte**

Besoldung, Versorgung, Beihilfe, Reise- Umzugskosten, Sachschadenersatz, Dienstunfallfürsorge, Alimentationsprinzip

- **Fürsorgerechte**

Allgemeine Fürsorge, Urlaub, Amtsbezeichnung, Chancengleichheit, spezielle Fürsorge, Mutterschutz, Elternzeit, Schwerbehinderung

- **Schutzrechte**

Personalaktenführung, Dienstliche Beurteilung, Beschwerderecht, Klagerecht, Beteiligungsrechte, Personalvertretung (Ebenen der Personalvertretung), Verfahrensrechte, allgemeine und besondere Schutzrechte

- **Rechtsstellung von Lehramtsanwärter:innen**

Ablauf und Beendigung des Vorbereitungsdienstes, besondere Rechten und Pflichten

Besondere Themen

- Nebentätigkeiten
- Personalvertretung
- Dienstweg

Themen in den Veranstaltungen zum Schulrecht

Juristisches Grundwissen

- Grundgesetzliche Vorgaben
- Rechtsnormen
- sprachliche Formulierungen
- ...

Schulwesen

- Organisation des Schulwesens
- Funktionen der Schulaufsicht
- Rechtsstellung der Schule
- Schularten und Schultypen
- Gliederungen der Schularten nach Schulpflicht
- Privatschulen
- ...

Schulpflicht

- Recht auf Schulbesuch
- Beginn, Dauer, Ende der Schulpflicht
- Ausnahmen von der Schulbesuchspflicht
- Durchsetzung der Schulpflicht
- Bildungswege
- ...

Rechte und Pflichten von Lehrkräften und Schulleitungen

- Schulverfassung
- Rechte und Pflichten von Lehrkräften
Amtsführungspflichten, Erziehungs- und Bildungsauftrag, Pädagogische Verantwortung, Ermessens- und Beurteilungsspielraum

Gremien in der Schule

- Schulkonferenz
- Gesamtlehrerkonferenz
- Klassenkonferenz
- SMV
- weitere Gremien
- ...
- ➔ *jeweils: Mitglieder, Befugnisse, Teilnahmepflicht, -recht, Einladung, Abstimmung*

Aufsicht

- Herleitung der Aufsichtspflicht
Art. 7 GG, Landesverfassung Baden-Württemberg Art. 14; BGB §§ 828, 832 u. 1631
- Aufgabe der Schulleitung
- Grundlagen der Aufsichtspflicht
Ziel, Umfang, Kriterien der Aufsichtsführung, Grenzen der Aufsichtspflicht
- Verletzung der Aufsichtspflicht und deren Folgen
Vorsatz und Fahrlässigkeit, strafrechtliche, disziplinarrechtliche, schadensersatzrechtliche Folgen
- ...

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

- Zweck außerunterrichtlicher Veranstaltungen
- Grundsätzliches
Planung, Genehmigung, Kostenübernahme, Versicherung, Begleitpersonen, Reise
- Aufsicht bei Außerunterrichtlichen Veranstaltungen
- ...

Eltern

- Grundgesetzliche Vorgaben (Art. 6 u. 7 GG)
- Elternrechte
- Elternpflichten
- Zusammenarbeit von Eltern und Schule
- ...

Notengebung und Leistungsmessung

- Definition
- Funktion der Notengebung
- Notenbildungsverordnung
- Konferenzbeschlüsse
- Multilaterale Versetzungsordnung

Schüler:innen mit besonderem Förderbedarf

- Strukturbild sonderpädagogischer Förderung
- Sonderpädagogischer Dienst
- Sonderpädagogisches Bildungsangebot
Feststellungsverfahren, Gutachtenerstellung, Entscheidung, Bildungswegekonferenz
- Einsatz der Lehrkräfte in Frühförderung, im sonderpädagogischen Dienst, in der Inklusion und in kooperativen Organisationsformen
- Nachteilsausgleich
Möglichkeiten der Umsetzung, rechtliche Rahmenbedingungen, Besonderheiten bei LRS

Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach § 90 SchulG

- Pädagogische Maßnahmen
- Erziehungsmaßnahmen nach § 90 SchulG
- Zuständigkeiten und Verfahrensablauf

Kinder- und Jugendschutz in der Schule

- Definition und Formen von Kindeswohlgefährdung
- Rechtliche Grundlagen
Grundgesetz, Bundeskinderschutzgesetz, Gesetz zur Kooperation im Kinderschutz, Schulgesetz, Sozialgesetzbuch VIII
- Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung
Pflichten der Lehrkraft, Beratungsangebot, Insoweit erfahrene Fachkraft (IseF)

Datenschutz und Urheberrecht

- Definitionen
Datenverarbeitung, personenbezogene Daten, besonders geschützte Daten
- Grundsätze des Datenschutzes
- Verwaltungsvorschrift „Datenschutz an öffentlichen Schulen“
Veröffentlichung, private Endgeräte der Lehrkraft, E-Mail, Soziale Netzwerke
- Urheberrecht in der Schule
Begriff „Werk“, Grundsätze und Schranken des Urheberrechts

Themenvorschläge Schulkunde

Die Schulkunde stellt einen Theorie-Praxis-Bezug her, der für die Handlungssicherheit der Lehramtsanwärter:innen bedeutsam ist. Die im Folgenden aufgeführten inhaltlichen Hinweise zur Ausbildung in Schulkunde tragen zur Orientierung in der schulischen Praxis bei.

Schulbedingungen vor Ort
<ul style="list-style-type: none">• Leitbild, Schulprofil, pädagogische Grundsätze• SMV, Beratungslehrkräfte• Schülerzeitung• Lehr- und Lernmittel, Bücherei, Medien• Schulgebäude, besondere räumliche Ausstattung• Nutzung von Fachräumen• digitale/mediale Ausstattung• Besonderheiten der Schule <i>(z. B. SBBZ mit Internat, konfessionelle Ausrichtung, Schule in privater Trägerschaft, sozio-kulturelle Bedingungen im Schulumfeld...)</i>• Einzugsgebiet• Schulentwicklung• ...

Organisations- und Verwaltungsbereich der Schule
<ul style="list-style-type: none">• Leitungs- und Verwaltungsstruktur• Lehrkräfte und weiteres Personal <i>Schulsozialarbeit, weitere Fachkräfte, Hausmeister, Sekretariat...</i>• Kommunikationswege und -strukturen <i>Informationspflicht, Verbindlichkeit, ...</i>• Schulträger• Hausordnung, Notfallpläne, Schul- und Pausenregeln• Schülerbeförderung• Lehrauftragsverteilung• Pausen- und Aufsichtspläne, Aufsichtsbereiche• Vertretungsregelung• wichtige Formulare• Datenschutzregelungen <i>Handy-Nutzung, Schülerakten, Umgang mit personenbezogenen Daten, Video-, Ton- und Fotoaufnahmen, ...</i>• ...

Aufgabenfelder am SBBZ

- Aufnahme- und Umschulungsverfahren
- Gutachtenerstellung
- ILEB-Konzept
- Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung
- Beratungsstellen
- Frühförderung, Schulkindergarten
- Sonderpädagogischer Dienst
- Umsetzung inklusiver Bildungsangebote
- Gestaltung von Übergängen
- Bildungswege- und Berufswegekonferenzen
- Schulbegleiter:innen
- ...

Aufgaben der Lehrkräfte

- Schulcurriculum
- Stoffverteilungspläne
- Individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung (ILEB)
- Klassenbücher
- Schulberichte, Zeugnisse, Leistungsmessung, ggf. Notengebung
- Verhalten im Notfall
Brand, Amok, Schülerverletzungen, ...
- Aufsichtsführung in der Schule
Vertretung, Mitführung...
- Spezifische Aufgaben von Lehramtsanwärter*innen
Krankmeldung, Anwesenheitszeiten, Teilnahme an Konferenzen, Informationspflicht, Klassenbuch, Vertretungen, Aufsicht...
- Aufgaben der Klassenlehrkraft
- Schulbesuchsverordnung
Krankmeldungen, Befreiungen, Beurlaubungen von Schüler:innen
- Teilnahme und Mitarbeit an Konferenzen und Arbeitsgruppen
- Umsetzung des § 90 SchulG
- Medikamentenabgabe
- Lehrkräfte in kooperativen Organisationsformen, im inklusiven Setting, in der Inklusion
- ...

Außerschulische Aktivitäten

- Schulpartnerschaften
- Kooperationen *mit anderen Schulen und außerschulischen Institutionen,*
- Außerunterrichtliche Veranstaltungen
Verfahren, Anzeige, Genehmigung
- Förderverein
- ...

Zusammenarbeit mit Eltern

- Formen der Zusammenarbeit mit Eltern
Klassenpflegschaft, Hausbesuche, Gespräche, ILEB...
- Rechte und Pflichten der Eltern
- ...

Zusammenarbeit mit weiteren Partnern

- Örtlicher Personalrat
- Schulaufsicht
- Träger der Kinder- und Jugendhilfe
- Partnerschulen
- Praktikumsbetriebe
- nachschulischer Bereich
Agentur für Arbeit, Integrationsfachdienst (IFD), Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM), Wohnen...
- ...